

St. Marien

Mutter-Kind-Gruppe:	Montag	9.00 Uhr
	Mittwoch	9.00 Uhr
	Donnerstag	9.00 Uhr
Spielgruppe „Kleine Strolche“	Dienstag, Freitag	8.30 Uhr
Kindergruppe „Die Gummi-Bären-Bande“	Montag	16.00 Uhr
Bastelgruppe:	Montag	20.00 Uhr
Kirchenchor:	Dienstag	20.00 Uhr
Suchthilfegruppe:	Mittwoch	20.00 Uhr
Ökumenische Seniorenrunde:	Donnerstag	14.30 Uhr
Jugendgruppe:	Donnerstag	18.00 Uhr
Internet-Café:	Sonntag	11.00 Uhr
	Dienstag	16.00 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei St. Marien, Massen:

Öffnungszeiten: Sonntag 11.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr; Mittwoch 10.00 – 11.00 Uhr

Kleiderkammer im Pfarrheim:

jeden 2. Montag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Marien:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr; Donnerstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

St. Hedwig

Kirchenchor:	Dienstag	19.30 Uhr
Seniorenkaffee der Caritas:	Donnerstag	15.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Hedwig:

Dienstag – Donnerstag 9.00-11.00 Uhr; Freitag 16.00 – 19.00 Uhr

Sprechstunden der Caritas in der Landesstelle:

Montag – Donnerstag 7.30 – 15.00 Uhr; Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

Telefon und Kontakt:

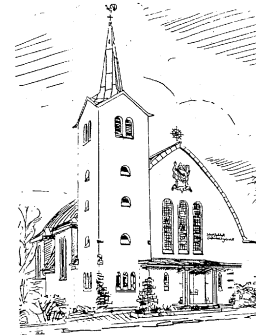
Pfarrbüro St. Marien, Kletterstr. 41, 59427 Unna
 Telefon: 02303/50605
 Fax: 02303/538433
 e-mail: pfarrbuero@marien-massen.de

Pfarrbüro St. Hedwig, Buderusstr. 46, 59427 Unna
 Telefon: 02303/51779
 Fax: 02303/51905
 e-mail: hedwig@marien-massen.de

Pfarrheim St. Marien: Tel.: 02303/52188
 Kath. Öffentliche Bücherei St. Marien: . Tel.: 02303/538511
 Homepage: www.marien-massen.de

Pfarrer Norbert Nacke: Tel.: 02303/538435
 Pastor Christian Heim: Tel.: 02303/952740
 Pfarrer i.R. Joachim Niewrzoll: Tel.: 02383/920891
 Gemeindereferentin Ulrike Nagel: Tel.: 02303/538436

Pfarnachrichten

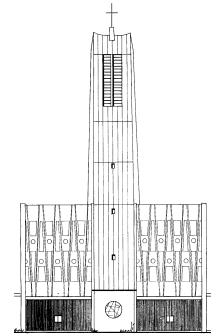


Pfarrkirche St. Marien

ST. MARIEN UNNA-MASSEN

vom 09.11.2002
bis zum 24.11.2002

vom 32. Sonntag im Jahreskreis
bis zum 34. Sonntag im Jahreskreis



Ferialkirche St. Hedwig

Volkstrauertag und Totensonntag, Buß- und Betttag und Novembernebel sind nicht gerade dazu angetan, unsere Stimmung zu heben. Viele von uns klagen unter einer gewissen Niedergeschlagenheit. Doch unser christlicher Glaube sagt uns, dass wir keinen Grund haben, mit in das Horn der Trostlosigkeit und des Trübsinns zu stoßen.

In unseren Gottesdiensten feiern wir zum Ende des Kirchenjahres Christus als den, der wiederkommt, um die Welt zu erlösen. Christus kommt, um uns allen Heil und Zukunft zu bringen. Davon kündigt ein Lied aus unserem „Gotteslob“. In der vierten Strophe des Liedes 568 heißt es:

*Komm, du Menschensohn, lass dein Reich erscheinen;
 denn vor deinem Thron wird sich alles einen.
 Friedvoll, neu und fromm steigt herauf die Erde:
 Amen, dass es werde, komm, Herr Jesu, komm.*

Im Vertrauen darauf, dass Jesus unsere Welt und das Leben eines jeden Menschen zu einem guten Ende führt und es erneuert, haben wir am Beginn des November für unsere Toten Lichter angezündet. 41 Lichter haben an Allerseelen vor unserem Altar gebrannt für die Verstorbenen des vergangenen Jahres. In den Lichtern haben wir unserer Hoffnung auf Vollendung Ausdruck gegeben. Wir sind auf dem Weg zur Vollendung, nicht zur Vernichtung. Diese Botschaft kann uns Mut machen, auf dem Weg zu bleiben.

Ihr

(Norbert Nacke, Pfarrer)



Unsere Gottesdienste

Marienkirche

32. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag, 09.11.2002 Weihetag der Lateranbasilika – Fest
11.00 Uhr Trauung: Katharina und Ireneus Schafforz, Bertolt-Brecht-Str. 30
17.00 Uhr Martinszug
Gestaltet von den Spiel- und Krabbelgruppen und dem Kindergarten am Robert-Koch-Weg
18.00 Uhr Vorabendmesse (+ Franz Klimas und ++ Eltern beiderseits, ++ der Familie Opiela und Familie Gawlica; ++ Eheleute Krensel; ++ der Familie Kreffter und Gottschalk)
gestaltet vom Büchereiteam
- Sonntag, 10.11.2002
10.00 Uhr Hl. Messe (Jahresgedächtnis + Franz Frank)
gestaltet vom Büchereiteam

Montag, 11.11.2002 Hl. Martin von Tours

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 12.11.2002 Hl. Josaphat

18.30 Uhr Hl. Messe (++) Hedwig und Leopold Gaide)

Mittwoch, 13.11.2002

8.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 14.11.2002

14.00 Uhr Hl. Messe zur Elisabethfeier der Frauengemeinschaft

Freitag, 15.11.2002

8.30 Uhr Hl. Messe

33. Sonntag im Jahreskreis Volkstrauertrag

- Samstag, 16.11.2002
14.30 Uhr Taufe: Marie Nowak, Am Dieken 87a; Hannah Maria Bartusch, Osterkämpe 18 d; Michaela Dreiskämper, Königsborner Str. 65; Anja Regina Bannasch, Buchenstr. 27
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse (+ Elisabeth Kranemann; ++ der Familie Kosmala – Dieckmann; + August Busse; Jahresamt + Georg Dierich)
- Sonntag, 17.11.2002
10.00 Uhr Hl. Messe (Lebende und ++ der Familie Neumann – Fleck; Dankmesse aus Anlass des 1. Geburtstages von Jennifer Schmidt)

Montag, 18.11.2002

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 19.11.2002 Hl. Elisabeth

18.30 Uhr Hl. Messe (++) Hermann und Elisabeth Arendt)

Mittwoch, 20.11.2002 (Buß- und Bettag)

8.30 Uhr Hl. Messe

20.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche, Unna, zum Buß- und Bettag

Donnerstag, 21.11.2002 Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes

18.30 Uhr Hl. Messe (+ Hans Kubanek)

Freitag, 22.11.2002 Hl. Cäcilia

8.30 Uhr Hl. Messe

Letzter Sonntag im Jahreskreis – Christkönigssonntag – Hochfest

Samstag, 23.11.2002

16.00 Uhr Hl. Messe für die Kommunionkinder mit ihren Familien

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse (++) Eltern Josef und Adelheid Woitzik, ++ Robert und Gertrud Rother, ++ Schwestern Anneliese und Rosa und ++ Schwager Dagobert, Ernst und Benno)

Sonntag, 24.11.2002

10.00 Uhr Festmesse (++) Anna und Franz Gregarek ++ Kinder und Verwandtschaft beiderseits; ++ Geschwister Kranemann)

Hedwigkirche

32. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 09.11.2002 Weihetag der Lateranbasilika – Fest

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 10.11.2002

8.30 Uhr Hl. Messe (für Leb. und ++ der Fam. Kuboth, Pach und Wonschik; + Otilie Fox)

11.30 Uhr Hl. Messe (++) Eltern und ++ Angehörige)

Mittwoch, 13.11.2002

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (++) Eltern Wodarz, ++ Kinder und Großeltern beiderseits; + Hans-Jürgen Jendrossek)

Freitag, 15.11.2002

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (++) der Fam. Sobotta, Pazulla und Schreiber; + Hildegard Herud und + Sohn Christian)

33. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16.11.2002

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 17.11.2002

8.30 Uhr Hl. Messe (+ Gerhard Toschka)

11.30 Uhr Hl. Messe (+ Walter Beruda)

Mittwoch, 20.11.2002 (Buß- und Bettag)

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (++) Eltern und Geschwister Foit und Czekalla; ++ der Familien Nikutta, Dost und Kalinski; ++ Eltern Wyrwol, ++ Geschwister und + Erwin Schymkowiak)

20.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche, Unna, zum Buß- und Bettag

Freitag, 22.11.2002 Hl. Cäcilia

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Max Martzinek und ++ Eltern beiderseits; für ++ der Familie Piechotta)

Fortsetzung Hedwigkirche

Letzter Sonntag im Jahreskreis – Christkönigssonntag – Hochfest

Samstag, 23.11.2002

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 24.11.2002

8.30 Uhr Hl. Messe

11.30 Uhr Hl. Messe (++) Eltern Battel)

Kollekten und Sammlungen

09./10.11.2002

Für die Bücherei

16./17.11.2002

Für die Diaspora

23./24.11.2002

Für ausländische Studierende

Von 16.11. bis zum 07.12.2002 sind die Sammlerinnen der Caritas wieder in unserer Gemeinde unterwegs, um für Menschen in Not bei Ihnen zu Hause eine Spende zu erbitten. Die **Caritashaussammlungen** sind wichtig, damit den vielfältigen Bitten und Anfragen nach Unterstützung nachgekommen werden kann. Die Damen unserer Caritaskonferenz arbeiten viel und effektiv im Verborgenen, um so Menschen in Notlagen zu helfen.

Bitte unterstützen Sie das wichtige Anliegen der Caritas und nehmen Sie die Sammlerinnen freundlich auf. Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch auch eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag am 17. November 2002

Liebe Schwestern und Brüder, „Gib dem Glauben ein Gesicht!“ – so lautet das Leitwort des diesjährigen bundesweiten Diaspora-Sonntags am 17. November 2002. Junge Menschen suchen Vorbilder im Glauben: Lebendige Gesichter, an denen sie ablesen können, welche Werte für eine Gesellschaft wichtig sind. Sie brauchen überzeugte Christen, die ihnen Hilfestellung geben und sie mit ihren religiösen Fragen nicht allein lassen.

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken fördert seit fünf Generationen gerade Kinder und Jugendliche in der Diaspora Deutschlands sowie in Nord- und Osteuropa. Dies geschieht durch den Bau von Kindergärten, katholischen Schulen und Jugendhäusern. Pastorale Kinder- und Jugendarbeit sowie sozial-caritative Projekte werden gefördert. Auf diese Weise wird jungen Menschen geholfen, in die Verantwortung für Kirche und Gesellschaft hineinzuwachsen. Sinnarmut, Radikalismus und Kriminalität können so bereits im Ansatz bekämpft werden. In die Zukunft junger Menschen zu investieren bedeutet auch, einen lebenswichtigen Beitrag für Kirche und Gesellschaft zu leisten.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie herzlich, mit Ihrer Spende am kommenden Diaspora-Sonntag dieses wichtige Anliegen des Bonifatiuswerkes tatkräftig zu unterstützen. Dafür danken wir Ihnen von ganzem Herzen.

Wort des Diözesanadministrators zur Kollekte für ausländische Studierende am 24. November 2002

Liebe Schwestern und Brüder, in den vergangenen Jahren hat unser verstorbener Erzbischof Kardinal Degenhardt sich an Sie mit der Bitte gewandt, die Anliegen der Seelsorge für die ausländischen Studierenden zu unterstützen. Dieses Anliegen möchte ich aufgreifen und Sie bitten, sich auch weiterhin für die Nöte der ausländischen Studierenden einzusetzen.

Die Hochschullandschaft in Deutschland wird durch die Anwesenheit der ausländischen Studierenden in vieler Hinsicht bereichert. Sie tragen zum Dialog der Kulturen bei. Das Wissen um die kulturellen Hintergründe der Studierenden, die schwierigen Bedingungen politischer und wirtschaftlicher Art in den Heimatländern sollten uns Anlass sein, unseren Beitrag zur Verwirklichung weltweiter Gerechtigkeit zu leisten. Bedingt durch die Krisen im Heimatland fehlt oft die finanzielle Unterstützung durch die Familie. Allein auf sich gestellt ist es schwer, den Alltag zu organisieren. Die fremde Sprache, die Besorgung der erforderlichen Dokumente, die nicht vorhandenen Jobs und die finanziellen Probleme dürfen nicht dazu führen, dass das Studium sich verzögert bzw. nicht abgeschlossen werden kann. Wissend um diese Notlage möchte ich auch in diesem Jahr darum bitten, das Anliegen der Studentenseelsorge durch diese Kollekte zu unterstützen. Ihr Beitrag trägt nicht nur dazu bei, die Notlage der ausländischen Studierenden zu lindern, sondern auch die Not der Menschen in den Heimatländern der Studierenden, die nach ihrer Rückkehr den Aufbau ihrer Region vorantreiben und somit ein menschenwürdigeres Leben ermöglichen werden.

Mit dem Apostel Paulus könnte man sinngemäß sagen: In allem werdet ihr reich genug sein, um selbstlos schenken zu können; und wenn wir diese Gabe überbringen, wird sie Dank an Gott hervorrufen. Denn euer Dienst und eure Opfergabe füllen nicht nur die leeren Hände der Heiligen, sondern werden weiterwirken als vielfältiger Dank an Gott.

Aus der Gemeinde – Für die Gemeinde

Am 03.11.2002 hat der neue **Ausbildungskurs für Messdienerinnen und Messdiener** in unserer Gemeinde begonnen. Alle Jungen und Mädchen, die Messdienerin oder Messdiener in unserer Gemeinde werden möchten, sind dazu herzlich eingeladen. Das können Kommunionkinder sein, die sich zur Zeit auf die Erstkommunion vorbereiten, das können aber auch ältere Mädchen und Jungen sein, die jetzt erst einsteigen wollen. Jeweils am Sonntag um 11.00 Uhr treffen sich alle in der Marienkirche, um mit den Proben zu beginnen. Bis zum 1. Advent können sich immer noch neue Kinder und Jugendliche zum Mitmachen entscheiden. Auch alle, die in der Hedwigkirche als Messdienerin oder als Messdiener tätig werden wollen, sind zu diesem Kurs herzlich eingeladen.





An diesem Wochenende, dem 09./10.11.2002, ist die große **Buchausstellung** unseres Büchereiteams im Pfarrheim St. Marien. Ein breites Angebot an Literatur und Medien wartet auf Sie am Samstag von 17.00-20.00 Uhr und am Sonntag von 11.00-17.00 Uhr.



Alle, die im **Taufkreis** Eltern auf dem Weg zur Taufe ihrer Kinder begleiten wollen, kommen am 12.11.2002 um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien zum Planungstreffen zusammen. Gemeinsam wollen wir überlegen, ab welchem Zeitpunkt unser neues Taufvorbereitungskonzept in die Tat umgesetzt wird. Immer sind auch neue Frauen und Männer willkommen, die bei der Arbeit der Taufvorbereitung mitmachen wollen.

Die nächste **Sitzung des Pfarrgemeinderates** ist am 13.11.2002 um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien. Die Tagesordnung finden Sie im Schaukasten an der Hedwigkirche und in der Passage zwischen Marienkirche und Sakristei. Gäste sind herzlich willkommen.

Die **Frauengruppe St. Hedwig** trifft sich am 13.11.2002 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Hedwig.



Die **Frauengemeinschaft** lädt alle Frauen herzlich ein zur **Elisabethfeier** am 14.11.2002. Wir beginnen um 14.00 Uhr mit der Hl. Messe in der Marienkirche. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Marien und ein unterhaltsames Programm für alle Frauen. Freuen Sie sich schon jetzt auf die Darbietungen der Theatergruppe.

Die Elisabethfeier finden, wie auch bereits im vergangenen Jahr, in Zusammenarbeit mit der ökumenischen Seniorenstube statt. Es ist ein gutes Signal für die Zusammenarbeit zwischen der evangelischen und katholischen Gemeinde hier in Massen.

Am 14.11.2002 trifft sich der **Perspektivkreis Ökumene** um 20.15 Uhr im Melanchthonhaus an der Friedenskirche, um ökumenische Initiativen und Projekte zu erarbeiten und zu planen.

Die **Caritaskonferenz** trifft sich am 18.11.2002 um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien.

Am 18.11.2002 um 20.00 Uhr treffen sich alle, die im **Advent** eine Gestaltung für die Gottesdienste am Sonntag vorbereiten wollen, zu einer weiteren Absprache im Pfarrheim St. Marien. Auch hier können noch neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsteigen.

Am 20.11.2002, dem **Buß- und Betttag**, ist um 20.00 Uhr in der Stadtkirche, Unna, ein **Ökumenischer Gottesdienst** mit dem Thema: „Der Mensch – sein eigener Schöpfer? Schöpfung – Mensch – Gentechnik“. Die Predigt hält Hubert Hüppe MdB; die Liturgie leiten Pfr. Dietrich, Kamen, und Pfr. Nacke, Unna-Massen. Alle sind zur Mitfeier des Gottesdienstes herzlich eingeladen.

Die **Leiterrunde der KJG** kommt am 21.11.2002 um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien zusammen. Planungen für die Adventszeit und die Sternsingeraktion stehen auf der Tagesordnung.



Die **Tischeltern der Kommunionkinder** haben ihr nächstes Treffen zur Vorbereitung der Gruppenstunden am 21.11.2002 um 20.00 Uhr.

Am 23./24.11.2002 ist der große **Adventsbasar der Bastelgruppe** im Pfarrheim St. Marien. Es erwarten Sie wie in jedem Jahr viele große und kleine Kostbarkeiten und Schmuckstücke für die Advents- und Weihnachtszeit. Sicherlich finden Sie dort Vieles, was ihre Wohnung oder Ihr Haus adventlich und weihnachtlich schmücken kann. Der Basar öffnet am Samstag, 23.11.2002 um 15.00 Uhr seine Türen. Ab 16.00 Uhr können Sie dann die angebotenen Artikel erwerben. Vorher gibt es Kaffee und Kuchen und schon die Vorfreude auf einen guten Einkauf.



Auch 2003 gibt es wieder eine Sternsingeraktion. Unter dem Motto „Dar un hogar - Kindern ein Zuhause geben“ gehen die Sternsingerinnen und Sternsinger zu Beginn des kommenden Jahres von Haus zu Haus, um Kinder in Not zu unterstützen. Am 24.11.2002 ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien ein **Sternsingervortreffen** für alle Kinder und Jugendlichen, die bei der Sternsingeraktion mitmachen wollen.



Beim Koordinierungstreffen für die Termine 2003 am 06.11.2002 ist ein neuer Termin für unser Pfarrfest beschlossen worden: **Das Pfarrfest 2003 ist am 28. und 29. Juni**. Bitte merken Sie sich diesen neuen Termin vor!